

## **ReCatalyst schließt überzeichnete Seed-Finanzierungsrunde erfolgreich ab**

*ReCatalyst entwickelt eine nanotechnologische Plattform zur Produktion der nächsten Generation von intermetallischen Platinlegierungskatalysatoren für PEM-Brennstoffzellen mit dem Ziel einer optimierten Nutzung von Platingruppenmetallen.*

- Das slowenische Start-up ReCatalyst konnte ein namhaftes internationales Konsortium bestehend aus HTGF, xista science ventures und OCCIDENT sowie slowenischen Investoren für ein Investment in Höhe von 1,7 Millionen Euro gewinnen.
- Mit den Mitteln soll die Marktreife und die Prozessentwicklung für die nächste Generation der Protonenaustauschmembran (PEM)-Brennstoffzellenkatalysatoren von ReCatalyst vorangetrieben werden, für die bis 2030 ein Markt von 45 Milliarden US-Dollar prognostiziert wird.

**Ljubljana, Slowenien, 12. Juli 2023** - ReCatalyst, ein Spin-off des renommierten National Institute of Chemistry in Ljubljana, das Katalysatoren der nächsten Generation für PEM-Brennstoffzellen entwickelt, hat heute eine überzeichnete Seed-Finanzierungsrunde in Höhe von 1,7 Millionen Euro abgeschlossen. Angeführt wurde die Runde vom High-Tech Gründerfonds (HTGF), xista science ventures und OCCIDENT. RUJ Ventures aus Slowenien und der strategische Business Angel Dr. Tine Tomažič komplettieren das Konsortium.

Auf dem Weg zu „Net-Zero“ werden Wasserstoff- und Protonenaustauschmembran-Brennstoffzellen (PEM-Brennstoffzellen) eine entscheidende Rolle bei der Dekarbonisierung des Energie- und Verkehrssektors spielen. Insbesondere wird erwartet, dass die Brennstoffzellentechnologie die Dekarbonisierung von Schwerlastanwendungen wie Lastkraftwagen, Bussen, Zügen, Flugzeugen, Schiffen usw. ermöglichen wird. Das Herzstück jeder PEM-Brennstoffzelle ist jedoch nach wie vor der Elektrokatalysator, der viel zu viel wertvolles und knappes Platin enthält. Das macht die Technologie teuer und schwierig in der Massenproduktion. Um dieses Problem zu lösen, entwickelt ReCatalyst eine nanotechnologische Plattform zur Herstellung von PEM-Brennstoffzellen-Katalysatoren der nächsten Generation mit intermetallischen Platinlegierungen, um den Einsatz von Platingruppenmetallen zu optimieren.

„Mit der Investition durch ein starkes Konsortium renommierter internationaler Investoren erhält das Unternehmen nicht nur entscheidende finanzielle und operative Unterstützung, sondern positioniert sich auch auf globaler Ebene. Gleichzeitig ist es eine gute Möglichkeit, die starken Verbindungen Sloweniens mit der deutschen und österreichischen Industrie zu stärken. Es macht mich sehr stolz, dass es uns gelungen ist, aus einem Forschungsprojekt eines der vielversprechendsten Produkte auf dem Markt zu machen, das ein großes Potenzial für zukünftige Entwicklungen hat. Wir haben unser Unternehmen erfolgreich mit renommierten, nicht verwässernden Finanzierungsquellen aufgebaut, doch jetzt haben wir eine Phase erreicht, in der ein offensiverer Wachstumsansatz absolut entscheidend ist, um von den aufstrebenden Wasserstoff- und Katalysatormärkten zu profitieren“, sagt **Tomaž Bizjak, CEO und Mitgründer von ReCatalyst**.

[Hier klicken](#), um hochauflösende Fotos herunterzuladen

Wir stehen an einem einzigartigen Punkt in der Geschichte, an dem wir die Möglichkeit haben, einen direkten Einfluss auf eine unglaublich wichtige Herausforderung der Menschheit zu nehmen und die Kommerzialisierung von wasserstoffbasierten Technologien am "Herzstück" - dem (Elektro-)Katalysator - zu beschleunigen. Wir wollen diese unglaubliche Chance nutzen, um unsere patentierte Nanotechnologie-Plattform auf die nächste Stufe zu heben und sowohl unsere Produktionskapazitäten als auch unser Produktportfolio zu erweitern, um nicht nur die Herstellung von Brennstoffzellenkatalysatoren, sondern von (Elektro-)Katalysatoren im Allgemeinen zu revolutionieren", ergänzt **Dr. Matija Gatalo, CTO und Mitgründer von ReCatalyst**.

**Dr. Jan Engels, Investment Manager beim HTGF**, sagt: „ReCatalyst hat eine Plattformtechnologie zur Herstellung von Katalysatoren entwickelt, die nicht nur den Platingehalt in PEM-Brennstoffzellen reduziert, sondern auch deren Effizienz erhöht. Wir glauben, dass dies eine entscheidende Verbesserung ist, wenn es darum geht, PEM-Brennstoffzellen kostengünstiger und besser für den Schwerlastverkehr nutzbar zu machen, wodurch langfristig ein großes Potenzial zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen entsteht.“

**Florian Resch, Partner bei xista science ventures**, kommentiert: „ReCatalyst ist ein prototypisches Beispiel unserer Investment-These von europäischen Spin-Offs mit großem kommerziellen Potenzial, die von ambitionierten unternehmerischen Teams ausgegründet wird. Der inhaltliche Ansatz, sich auf eine deutliche Reduzierung des Platinverbrauchs zu konzentrieren, ohne dabei Kompromisse bei der Leistung einzugehen sowie die Anwendbarkeit in der gesamten Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Wertschöpfungskette können neue Möglichkeiten für PEMFCs und darüber hinaus erschließen.“

**Simon Schild von Spanenberg, Junior Investment Manager bei OCCIDENT**, kommentiert: „ReCatalyst hat mit seinem innovativen Katalysatorprodukt einen sehr überzeugenden Technologiesprung vollzogen und wir glauben, dass die Technologie wesentlich dazu beitragen wird, die erforderliche Platinbeladung von PEM-Brennstoffzellen im industriellen Maßstab zu reduzieren und damit zu einer erheblichen Senkung der Herstellungskosten zu führen. Das Team von ReCatalyst vereint in hervorragender und einzigartiger Weise Unternehmergeist und Spitzentechnologie aus dem Nationalen Institut für Chemie in Ljubljana.“

## Über ReCatalyst

ReCatalyst hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Protonenaustauschmembran-Brennstoffzellenindustrie zu revolutionieren, indem wir anpassbare Katalysatorlösungen aus Platinlegierungen der nächsten Generation anbieten. Unser Hauptaugenmerk liegt auf der massiven Skalierbarkeit von Hochleistungs-Brennstoffzellen bei gleichzeitiger Optimierung des Einsatzes wertvoller Platinmetalle. Mit unserer revolutionären Nanotechnologie-Plattform wollen wir die Dekarbonisierung des Energie- und Transportsektors vorantreiben. Durch die Entwicklung bahnbrechender (Elektro-)Katalysatormaterialien wollen wir eine zentrale Rolle bei der Umsetzung einer sauberen Energiewende und der Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft spielen. Mehr unter [www.recatalyst.si](http://www.recatalyst.si)

ReCatalyst, d.o.o. ist ein Spin-off des Nationalen Instituts für Chemie (Ljubljana, Slowenien), das Anfang 2021 von den Mitbegründern Tomaž Bizjak und Dr. Matija Gatalo gegründet wurde. Seit seiner Gründung hat das Unternehmen mehrere Auszeichnungen erhalten, darunter den EIT Raw Materials Jumpstarter 2020, den BASF Innovation Hub 2021 und zuletzt den slowenischen Start-up des Jahres 2023. Die Grundlagen des Unternehmens wurden im Rahmen von öffentlich geförderten Projekten wie dem ERC Proof of Concept "StableCat", dem EIT Raw Materials Accelerator und zuletzt dem renommierten EIC Transition "ENABLER" entwickelt.

[Hier klicken](#), um hochauflösende Fotos herunterzuladen

### Über den High-Tech Gründerfonds

Der Seedinvestor High-Tech Gründerfonds (HTGF) finanziert Technologie-Start-ups mit Wachstumspotential und hat seit 2005 mehr als 700 Start-ups begleitet. Mit dem Start des vierten Fonds hat der HTGF rund 1,4 Milliarden Euro unter Management. Das Team aus erfahrenen Investment Managern und Start-up-Experten unterstützt die jungen Unternehmen mit Know-how, Unternehmergeist und Leidenschaft. Der Fokus liegt auf High-Tech Gründungen aus den Bereichen Digital Tech, Industrial-Tech, Life Sciences, Chemie und angrenzende Geschäftsfelder. Mehr als 4,5 Milliarden Euro Kapital investierten externe Investoren bislang in mehr als 2.000 Folgefinanzierungsrunden in das HTGF-Portfolio. Außerdem hat der Fonds bereits Anteile an mehr als 170 Unternehmen erfolgreich verkauft.

Zu den [Fondsinvestoren](#) der Public-Private-Partnership zählen das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, die KfW Capital sowie 45 Unternehmen aus unterschiedlichsten Branchen.

Mehr erfahren unter: [www.htgf.de](http://www.htgf.de)

### Über xista science ventures

xista science ventures (xsv) investiert in visionäre wissenschaftliche Startups und Spin-Offs. xsv spricht die Sprache von Wissenschaftlern und Investoren und ist damit ein einzigartiger Partner, um Deep-Tech-Ideen von akademischen Gründern zu unterstützen und ihnen zu helfen, spannende und skalierbare Unternehmen aufzubauen. Weitere Informationen unter [www.xista.vc](http://www.xista.vc)

### Über OCCIDENT

OCCIDENT ist ein internationaler Venture Capital Investor mit Standorten in München und Zug, ist eigentümergeführt und investiert eigenes Vermögen. Der Anspruch ist, durch nachhaltige und sinnstiftende Investitionen einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten. OCCIDENT investiert in innovative Deep Tech Startups mit exzellenten Technologien, breiten Anwendungsmöglichkeiten und dem Potential für Weiterentwicklung aus den Bereichen Lifesciences, Industrial Tech und Digital. OCCIDENT ist ein finanzstarker, unternehmerisch orientierter Partner und bietet vielseitige Unterstützung der Portfoliounternehmen durch ein kompetentes Expertenteam und die eigene Erfahrung als Entrepreneur.

Mehr unter [www.occident.group](http://www.occident.group)

#### Kontakt:

Tomaž Bizjak, CEO

ReCatalyst d.o.o.

[tomaz.bizjak@recatalyst.si](mailto:tomaz.bizjak@recatalyst.si)

+386 40 835 105